

- [Reisewetter](#)
- [HarzCams](#)



[Nachrichten](#) / [Peine](#)

Aus für Flughafen Eddesse

Flugaufsicht beanstandet Baumhöhen

Von Bettina Stenftenagel



Großansicht 

EDDESSE. "Die Genehmigung für den Verkehrslandeplatz Eddesse ist erloschen." Darüber informierte Reinhard Bartels, Leiter des Fachbereichs Bauen, am Mittwochabend den Bau- und Planungsausschuss. Eine seit 1958 während Ära gehe damit zu Ende.

Bei einer der regelmäßig stattfindenden Kontrollen der Luftaufsicht hatte es Beanstandungen gegeben. Die Sicherheit sei nicht gewährleistet. "Die Flugaufsicht beanstandet die Baumhöhen", sagte Edemissens Bürgermeister Frank Bertram auf PN-Nachfrage. Vor längerer Zeit schon habe er deshalb ein Gespräch zwischen Flugplatz-Betreiber Edgar Grassmann und Waldbesitzern vermittelt. Unternommen worden sei daraufhin nichts.

Bertram hofft, dass es eine neue Konzession geben wird. Der Eddesser Flugplatz sei ein Standortfaktor, nicht nur für Edemissen. Und auch daran

erinnert er: "Sonst haben wir hier irgendwann eine Riesen-Bauruine."

Mehrere Gespräche führte Bertram gestern in der Angelegenheit, auch mit Grassmann. "Er hat mich über den Sachstand informiert." Grassmann wolle die Genehmigung zurückhaben – wobei es offensichtlich unterschiedliche Auffassungen gibt, wem diese obliegt, der Betreiber-Gemeinschaft von Edgar Grassmann oder seiner Mutter Silvia Grassmann, der Frau des schon vor Jahren verstorbenen Flugplatz-Gründers Günther Grassmann.

Lange vorbei sind die Zeiten, da Pilotinnen von Eddesse aus die legendäre Rallye um die Goldene Rose ausgetragen haben. Mit Leben erfüllte viele Jahre die Flugfördergemeinschaft Peine das Gelände. Der Verein hatte auf dem Flugplatz Räume gemietet und seine Maschinen dort untergestellt.

Grassmann kündigte dem Verein, er hat inzwischen auf dem Flugplatz in Braunschweig sein neues Domizil. Auch die Gaststätte am Eddesser Flugplatz ist schon seit längerer Zeit geschlossen.

Auch die Feuerwehrflieger waren in Eddesse stationiert, sie werden nach Hildesheim oder Hannover umziehen.

"Laut Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr können sich die Erben der Betreiberin nicht untereinander einigen, so dass der Platz inzwischen einen desolaten Zustand aufweist." Das ist im Internet-Lexikon Wikipedia nachzulesen.

Freitag, 16.04.2010

Artikel merken: 

[zurück](#)

[Artikel drucken](#) [Artikel empfehlen](#)

Quelle: <http://www.newslick.de/index.jsp/artid/12077970/menuid/2162>

e-paper



Die elektronische Ausgabe Ihrer Zeitung - Jetzt ab 2,10 Euro im Monat abonnieren!